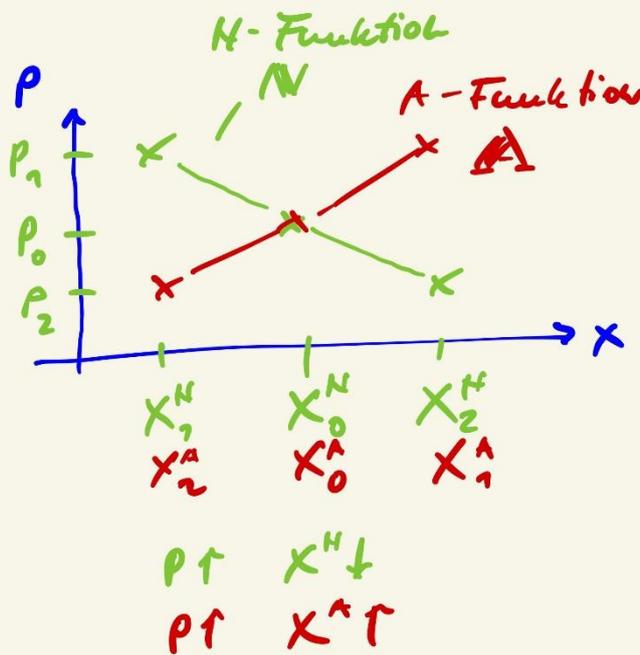


Marktmodelle

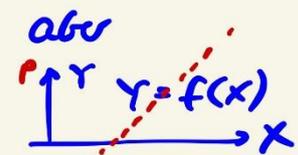
Voraussetzungen:

- > Transparenz
- > freie Konkurrenz -> Def.: ...
- > homogenität d. Güter
- > Punktmarkt: zeitlich räumlich
- > keine indiv. Präferenzen

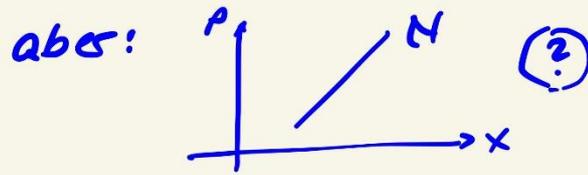
...
 aber: $A_i^N < \begin{matrix} PV(P) \\ MV(X) \end{matrix}$



-> Wertes
 -> Marshall



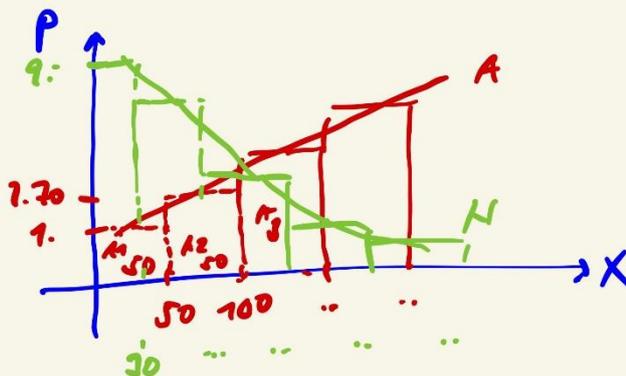
aber
 hier
 $X = f(P)$
 Käufer-
 anpassung
 $X^N = f(P)$
 $X^A = f(P)$



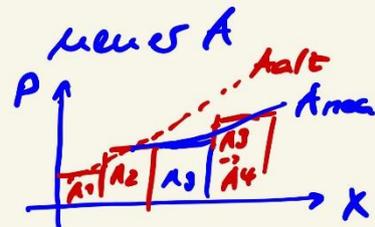
Substitutive
Güter
vs.
komplementäre
Güter

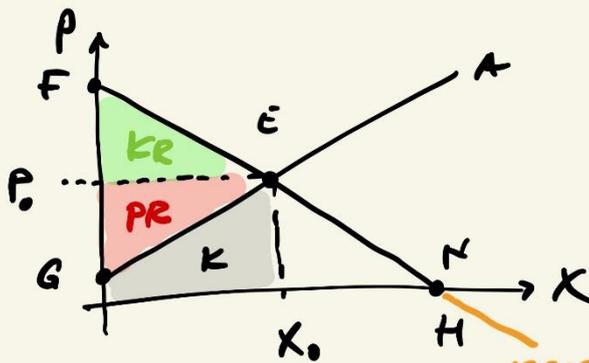
mißliche:
→ Sub-Effekt
→ Brot
wird in Welt-
wei-Krise
aber nur im
Zusammenhang
mit Mehl
für Fleisch

Modell als Abbild aller Marktteilnehmer
→ Marshall



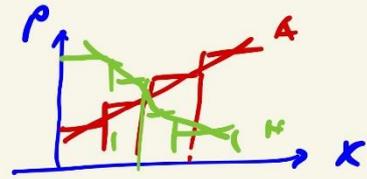
N - Σ indiv. N
 A - Σ indiv. A





- E - Gleichgewicht
- F - Prohibitivpreis (verbotspreis)
- G - Preisuntergrenze des Angebots
- H - Sättigungsmenge

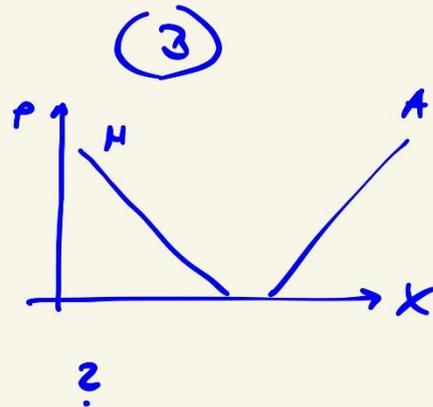
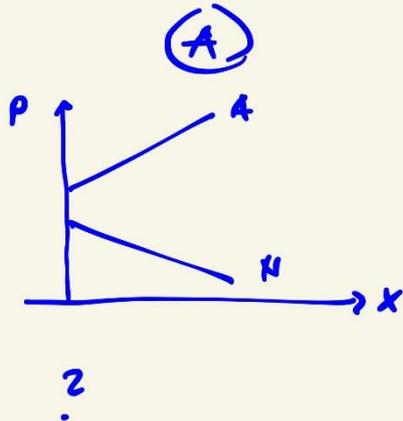
negative Preise

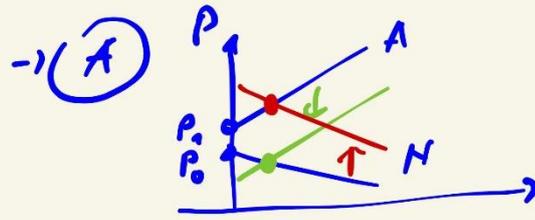


- P_0 Marktpreis
- X_0 ungesetzte Menge
- KR Kons.-rente
- PR Prod.-rente
- K Kartell
- $P_0 \cdot X_0 = \text{Umsatz}$



„Deutsport“ - Aufgabe



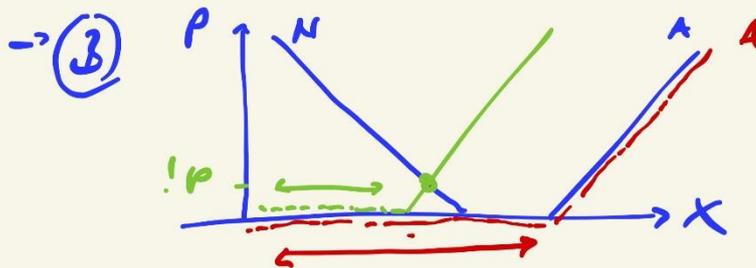


keine Räumung,
 wie
 Prohibitivpreis A
 (P_A) >
 Prohibitivpreis
 (P_0)

Mögl. Lösung:
 Subvention

- a) A-Subvention → $P \downarrow$ $X \uparrow$
- b) N-Subvention → $P \uparrow$ $X \uparrow$

Beispiele: - Abwaschprämie
 - Trauerpreis
 - „NYLON“
 ...



Räumung!, aber $P=0$
 → freie Güter - Luftwischenzug

Die Bundesregierung hat mit Bezug auf die Erweiterung der EU ein Ende der gegenwärtigen Agrarpolitik gefordert. Diese soll an einem Markt mit folgender Beschreibung des Anbieter- und Nachfragerverhaltens dargestellt werden.

$$X_A = 2P + 5$$

$$X_N = -0,5P + 10$$

Dabei liegen die Angaben für die Preise in €/kg und die Mengenangaben in Millionen kg vor.

- Berechnen Sie den zu erwartenden Marktpreis und die mögliche umgesetzte Menge.
- Ermitteln Sie die Folgen einer Mindestpreissetzung von 4 €/kg für die angebotene und die nachgefragte Menge.
- Wie hoch sind die unmittelbaren Kosten dieser Intervention?
- Nennen Sie je 2 Argumente für und gegen die derzeitige Interventionspolitik in der Landwirtschaft.

→ später

2. Probabil. Preis

$$X_A = 0$$

$$X_N = 0 = -0,5 \cdot P + 10$$

$$0,5P = 10$$

$$P = 20 \text{ €/kg} \rightarrow \text{d. h. ...}$$

3. Sättigungsmenge

$$X_N(0) = -0,5 \cdot 0 + 10 = 10 \text{ Mill. kg}$$

* Berechnung 

$$X_A = X_N$$

1. GGL

$$X_A = X_N$$

$$2P + 5 = -0,5P + 10$$

$$2,5P = 5$$

$$P = 2 \text{ €/kg}$$

$$X_A(2) = 2 \cdot 2 + 5 = 9 \text{ Mill. kg}$$

$$X_N(2) = -0,5 \cdot 2 + 10 = 9 \text{ Mill. kg}$$

↳ PR